



DIE POSAUNE

Erdoğan gewinnt die türkischen Wahlen

- Mihailo S. Zekic
- [07.06.2023](#)

Recep Tayyip Erdoğan hat die Stichwahl um das Präsidentenamt in der Türkei am 28. Mai gewonnen. Der Oberste Wahlrat der Türkei gab Erdoğan 52,1 Prozent der Stimmen. Sein Gegenkandidat, Kemal Kılıçdaroğlu, erhielt 47,9 Prozent. Erdoğan, der seit 2003 an der Macht ist, hat nun weitere fünf Jahre Zeit, die Türkei nach seinen Vorstellungen zu gestalten.

Die Stichwahlen folgten auf die ergebnislosen Wahlen vom 14. Mai.

Bize yeni bir zafer daha yaşatan milletimiz var olsun. Türkiye Yüzyılı kutlu olsun. Büyük Türkiye zaferimiz hayırlı olsun. pic.twitter.com/SRzasZGvuZ

— Recep Tayyip Erdoğan (@RTErdogan) [May 28, 2023](#)

Was bedeutet das für die Türkei? Im Jahr 1923 gründete Mustafa Kemal Atatürk die Republik Türkei als säkulare, westlich orientierte Demokratie. Seit seinem Amtsantritt hat Erdoğan viel von Atatürks Erbe zunichte gemacht. Er hat den Islam in das öffentliche Leben der Türkei zurückgebracht, die Macht auf sich selbst konzentriert und sich mit autokratischen Mächten wie Russland und dem Iran verbündet. Am besorgniserregendsten für den Westen ist, dass die Türkei unter Erdoğan islamische Terrorgruppen wie die Hamas und die Muslimbruderschaft unterstützt hat.

Die türkische Diplomatie unter Erdoğan lässt sich am besten mit einer Kehrtwende beschreiben. Die Türkei hat Waffen an die Ukraine verkauft und gleichzeitig den Handel mit Russland gefördert. Sie hat die Hamas unterstützt, während sie zu der Minderheit der muslimischen Staaten im Nahen Osten gehört, die Israel anerkennen. Gleichzeitig ist sie Mitglied der von den USA geführten Nordatlantikpakt-Organisation und hat eine Teilmitgliedschaft in der von China geführten Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit.

Wir erwarten, dass die Türkei diesen Weg fortsetzen wird. Aber da seine Macht für weitere fünf Jahre gefestigt ist, erwarten wir auch, dass Erdoğan in seinem Kurs mutiger sein wird.

Warum ist die Türkei wichtig? Die Türkei kontrolliert einige der strategisch wichtigsten Gebiete der Welt. Sie ist die Landbrücke, die Europa mit Asien verbindet. Der Bosphorus und die Dardanellen kontrollieren Russlands Zugang zum Mittelmeer. Die Quellflüsse von Tigris und Euphrat entspringen in der Türkei.

Diese komplizierte politische und geografische Situation bedeutet, dass die Großmächte der Welt versuchen, gute Beziehungen aufrechtzuerhalten, ob sie Erdoğan mögen oder nicht. Das gibt ihm eine Menge Einfluss. Es bedeutet auch, dass er es sich leisten kann, unberechenbar und doppelzünftig zu sein.

Congratulations to President Recep Tayyip Erdogan of Türkiye on his re-election.

I look forward to continuing to work together as NATO Allies on bilateral issues and shared global challenges.

— President Biden (@POTUS) [May 28, 2023](#)

In einer Prophezeiung in Psalm 83, 1-9 wird ein Bündnis verschiedener Völker des Nahen Ostens erwähnt, die sich zusammenschließen, „dass an den Namen Israel nicht mehr gedacht werde!“ (Vers 5). Ein solches Bündnis hat es in der Geschichte noch nie gegeben; dies ist eine Prophezeiung für heute. Dieses Bündnis schließt ausdrücklich „Edom“ ein, die Vorfahren der modernen Türken. Eine verwandte Prophezeiung in Obadja besagt, dass die Türken sich eines *Verrats* an den Völkern Israels schuldig machen werden (was mehr als die Juden im Nahen Osten einschließt).

Erdoğan hat seine diplomatische Schlüpfzigkeit bereits unter Beweis gestellt. Aber die Bibelprophezeiung besagt, dass die größte Kehrtwende der Türkei noch bevorsteht. Um mehr zu erfahren, lesen Sie [„Die Auswirkungen des Erdbebens in der Türkei“](#).